

# Zuhause ist, was du draus machst!

## Das sagen die Bauherren über ihr Reihenhaus, ihr Leben darin und ihr kreatives Schaffen im Eigenheim

### Familie B./M. aus Essen

Als wir die Ausschreibung gesehen haben, war uns direkt klar, dass wir mit unserer Registerabdeckung am Wettbewerb teilnehmen. Mein Vater ist Innenarchitekt und hat sie entworfen. Es ist eine schwere Holzplatte. Es ist mehr ein rein gestalterisches Element, das heraussticht. Sonst verwenden wir eher sanfte Farben im Haus, hier aber haben wir uns für kräftigere entschieden. Die vier Längselemente stehen dabei für die vier Jahreszeiten, das Quadrat beinhaltet unsere Namen.

#### **„Wir haben rund 14 Tage lang schwer getüftelt“**

Der Gestaltungsprozess war aufwändig, denn es galt, die schwere Platte auch so anzubringen, dass sie nicht direkt wieder abfällt. Wir haben rund 14 Tage lang schwer getüftelt, insgesamt hat sich die Umsetzung über mehrere Monate hinweg gezogen. Inzwischen haben wir die ursprüngliche Aufhängung durch ein seitliches Scharnier ersetzt. Dadurch müssen wir die Platte nicht mehr abheben, sondern können sie einfach zur Seite klappen. Wir haben die gleichen Farben verwendet, die auch an unserem Schrank sind.

Selbstverständlich sind wir sehr stolz auf dieses schöne Element. Es ist wirklich ein Unikat. Schön ist es auch, den Stolz mit meinem Vater zu teilen. Es ist sehr angenehm zu wissen, dass etwas von ihm auch Teil unseres Hauses ist. Da haben wir gewissermaßen eine Tradition fortgeführt. Denn zu Hause hat mein Vater früher ständig Ideen entworfen und Dinge gestaltet, die dann unseren Haushalt bereichern haben.

Als wir dann im Haus waren und mit der Registerabdeckung nicht wirklich glücklich gewesen sind, waren wir sehr dankbar, dass wir auf seine Hilfe zurückgreifen durften. Das bedeutet ihm wirklich auch etwas. Und auch alle Leute, die uns besuchen kommen, finden das ein ganz tolles und wesentliches Element in unserem Haus ist.

Jetzt sind wir erst einmal zufrieden. Aber das nächste Projekt steht schon in unserer Vorstellung. Wir hätten gerne Einbauschränke in den Abstellräumen. Wir haben nicht gerne Unordnung und damit würden wir das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden.

#### **„Zur Entscheidung pro ist es dann aber gekommen, als wir Bettinas Stereoanlage abgebaut haben und bei unserem heutigen Nachbarn ins Haus stellen durften.“**

Zuerst hatten wir allerdings riesige Vorbehalte gegen das Leben im Reihenhaus. Denn wir dachten, dass man alles von seinen Nachbarn mitbekommt. Zur Entscheidung pro ist es dann aber gekommen, als wir Bettinas Stereoanlage abgebaut haben und bei unserem heutigen Nachbarn ins Haus stellen durften. Wir haben richtig aufgedreht, sind dann in unser jetziges Haus gegangen und haben nichts gehört. In dem Moment wussten wir: Wir machen das! Wir ziehen ins Reihenhaus.

Auch das ist natürlich ein Ausdruck der guten Nachbarschaft, die wir in unserem Wohnpark genießen. Hier kennt man alle. Wir feiern zusammen - von Halloween bis hin zum Grillfest werden viele Sachen gemeinsam unternommen. Zu

Weihnachten und anderen Anlässen hat jeder eine besondere Dekoration an seinem Haus. Es ist auch sehr spannend und abwechslungsreich. In den acht Häusern unserer Reihe leben Menschen aus sieben Nationen. Es ist toll zu sehen, wie alle Ihre Individualität bei der Gestaltung ihres Hauses mit einbringen.

**„Unser Wohnpark ist wie eine Rückzugsmöglichkeit in eine kleine heile Welt.“**

Unser Wohnpark ist wie eine Rückzugsmöglichkeit in eine kleine heile Welt. Der Wohnpark als Ganzes ist ein Raum, den wir alle hier sehr schätzen. Wir leben eigentlich mitten in der Stadt, mit einer tollen Infrastruktur. Aber wenn man bei uns reinkommt, fühlt es sich herrlich zurückgezogen und sehr privat an.